



INFOS der Evang.-ref. Kirche Domat/Ems

Nr. 4 Dezember 2010

VITAMINE FÜR DAS GEISTLICHE LEBEN

Vitamin A – Aufatmen vor Gott

Dieses Vitamin ist für unsere Augen sehr wichtig. Jesus bezeichnet das Auge als das Licht des Leibes und beschreibt seinen äusseren und inneren Einfluss auf den ganzen Menschen: «Wenn dein Auge lauter ist, so wird dein ganzer Leib licht sein. Wenn aber dein Auge böse ist, so wird dein ganzer Leib finster sein.» (Matthäus 6,22f). So ist das Auge wie ein Fenster an unserer Seele. Wie und wem öffnen wir unseren Augen, das Fenster unserer Seele? Geistliches Vitamin A bedeutet sein inneres Auge auf Gott zu richten, vor ihm stille zu werden, das Fenster unserer Seele Gott zu öffnen. Doch viele sagen: Dafür habe ich keine Zeit, das ist vergeudete Zeit. Das Problem aber ist nicht, dass ich keine Zeit habe, sondern dass ich falsche Prioritäten habe. Und ich habe wenig Vertrauen zu Gott, dass er mir diese Zeit vor ihm wieder gibt. Das Dengeln der Sense säumt das Mähen nicht, es erspart vielmehr Kraft und Zeit. So ist es auch mit der Stille vor Gott. Wir können nach aussen niemals das sein, was wir im Verborgenen nicht sind. Haben wir den Mut zur Stille vor Gott. Denn die schöpferische Pause der Stille ist lebensnotwendig.

Vitamin B – Danken schafft Neues

Dieses Vitamin ist für unsere Haut und unser Nervensystem sehr wichtig. Unser Aussehen und unser Verhalten sind davon abhängig. Als geistliches Vitamin kann man das Danken bezeichnen. «Danken bewahrt vor Schwanken und Loben zieht nach oben», heisst es in einem alten Sprichwort. Danken entstammt dem Wortstamm von Denken. Ohne Gedanken gibt es kein Danken. Dankbar werden hat etwas mit Reifwerden zu tun. Bodenschwing sagte einmal: «Das Reifwerden eines Christen ist im tiefsten Grund ein Dankbar werden.» Und Hermann Bezzel bezeichnete das Danken als eine Gewalt, vor der jede finstere Macht weichen muss. Psalm 103 ist ein guter Leitfaden zum Nachdenken darüber, wofür ich danken kann. Dankbare Menschen strahlen etwas Besonderes aus und lassen sich nicht so leicht aus der Fassung bringen.

Vitamin C – Vertrauen baut auf

Dieses Vitamin stärkt die Abwehrkräfte in unserem Körper und bewahrt uns vor allzu schneller Ermüdung. Im übertragenen Sinne ist das Vertrauen ein stärkendes und schützendes geistliches Vitamin. In einer Atmosphäre des Vertrauens kann ein Mensch grossartig gedeihen. Deshalb spielt das Vertrauen in der Bibel eine entscheidende Rolle. «Alles ist möglich dem, der da glaubt.» So forderte Jesus den besorgten und verängstigten Vater des schwerkranken Knaben heraus. Und jener Vater erwiderte: «Ich glaube; hilf meinem Unglauben!» Unser Vertrauen darf am Gottesvertrauen wachsen. Unsere Ausweglosigkeit kann der Anfang zu echtem Gottvertrauen sein. Es ist das beste Mittel gegen alles Resignieren.

Pfr. Jürgen Steurer

EDITORIAL



Der kluge Bauer

Wir befinden uns im Alltagsstress, sind müde, abgespannt, die täglichen Verpflichtungen drängen uns, rauben uns Ruhe und Ausgeglichenheit, sogar den Schlaf. Solche Lebenssituationen sind uns allen bekannt. Gründe dafür können in der Jahreszeit und am Vitaminmangel liegen. Da halten wir Ausschau nach Kraftquellen, die unsere aufgebrauchten Ressourcen wieder auffüllen. Da können Vitamine uns neuen Schwung geben. Doch unsere Seele braucht mehr. Sie sehnt sich nach der Nähe Gottes, spürt und findet sie aber nur wenig. Sie möchte von seiner Kraft und Fülle – kann sie aber nicht erfassen. Solche Durststrecken erleben Menschen immer wieder. – Vitaminmangel im geistlichen Leben. Es sind Durststrecken von innerer Not, Einsamkeit und Angst. Sie können uns näher zu Gott bringen. Deshalb lässt Gott sie auch zu. Es gibt aber auch

Fortsetzung auf Seite 2

IN DIESER AUSGABE

- 1 Vitamine für das geistliche Leben
- 2 Der Blue Wonderful Gospelchor
- 3 Zuzüger Amtshandlungen
- 4 Gottesdienste Veranstaltungen

geistlichen Vitaminmangel, der aus eigenem Verschulden entsteht. Dort müssen wir zurück zur Quelle, wie folgende Geschichte es veranschaulicht:

Ein Bauer hatte auf seinem Hof einen Brunnen gegraben und musste jeden Tag eine Stunde Wasser pumpen um sein Vieh zu tränken. Eines Morgens sagte er sich: Ich habe jetzt monatelang gearbeitet. Heute will ich einen Ruhetag einlegen und einmal auf die Berge steigen, die meinen Hof umgeben. Nach einigen Stunden machte er sich wieder auf den Heimweg. Auf der letzten Anhöhe stand er einen Augenblick still und schaute auf seinen Hof hinunter. Da entdeckte er nasses Laub zu seinen Füßen. Er schob es weg und fand eine Quelle. Er schüttelte den Kopf: Nun habe ich so viel Zeit in den Brunnen gesteckt und muss jeden Tag eine Stunde pumpen, um mein Vieh zu tränken. Dabei hat Gott mir hier oben eine Quelle gegeben, von der ich das Wasser in den Hof ableiten kann. Die Quelle erspart mir jedes Jahr einen vollen Monat Arbeit an der Pumpe. Ich sollte eigentlich mehr beten und zum Himmel Ausschau halten, damit mir manches leichter wird.

Wie wir Vitamine für unseren Körper brauchen, so brauchen wir auch für unser Inneres geistliche Vitamine. Einige davon werden Ihnen auf der ersten Seite vorgestellt. Greifen sie zu!

Pfr. Jürgen Steurer

Evangelisch-reformiertes Pfarramt

Patrizia Müller, Sozialdiakonin,
pmueller@ref-domat-ems.ch
Telefon 081 633 12 27 oder
Natel 077 453 67 66

Jürgen Steurer, Pfarrer
Elisabeth Dürst, Sekretärin
Via Tuma Platta 12
7013 Domat/Ems
Tel. + Fax 081 633 12 27
E-Mail: ev.pfarramt.ems@bluewin.ch
www.ref-domat-ems.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag, 8.30–11.00 Uhr

SPIRIT! – DER BLUE WONDERFUL GOSPELCHOR

Der Blue Wonderful Gospelchor aus Chur unter der Leitung von Jael Hiltbrunner startet am 4. Dezember 2010 in die elfte Konzertreihe in Serie. Rund dreissig begeisterte Sängerinnen und Sänger wurden von Jael Hiltbrunner und Iris Vogt während vieler Proben auf die diesjährige Tournee vorbereitet. Yves Zogg am Piano koordiniert die musikalische Begleitung des Blue Wonderful Gospelchors. Der Eintritt ist wie jedes Jahr kostenlos. Der Reinerlös der freiwilligen Kollekte geht diese Konzertsaison an das Arts Performance Center Namibia.

Spirit! Dieses Wort drückt unter Anderem Lebensfreude und Energie, Mut, Hoffnung, Zuversicht und Teamgeist aus. All diese Attribute finden sich in den Liedern des diesjährigen Programms wie-



Chorleiterin Jael Hiltbrunner «in Aktion».

der. Nebst vielen bekannten Gospels wie «Every Time I Feel the Spirit» oder «Swing Low» studierte der Blue Wonderful Gospelchor auch Lieder aus Afrika und der Karibik ein. Selbst ein Evergreen, das Siegeslied des «Concours d'Eurovision de la Chanson» von 1975, wie dieser Wettbewerb damals noch hiess, wird durch die Sängerinnen und Sänger des Chors interpretiert. Der Auftakt zur diesjährigen Tournee findet am 4. Dezember 2010 in Zizers statt. Weitere Auftritte folgen bis Ende Januar in Domat/Ems, Chur, Küblis, Grösch, Landquart, und Wartau-Gretschins. Das Abschlusskonzert der diesjährigen Konzertserie gibt der Blue Wonderful Gospelchor am 23. Januar 2011 in der Heiligkreuzkirche in Chur.

Der Blue Wonderful Gospelchor unterstützt mit seinen Konzerten wohltätige Institutionen abwechselungsweise im In- und Ausland. Dieses Jahr geht der Reinerlös aus der Kollekte an das Arts Performance Center in Namibia. Diese Nonprofitorganisation unter Schweizer Leitung unterstützt die schulische Ausbildung in Namibia. Mehr Informationen über diese aussergewöhnliche Organisation lassen sich unter www.apcnamibialis.ch oder auf der Homepage des Blue Wonderful Gospelchors, www.bluewonderful.ch, finden.

KONZERTDATEN

**Samstag, 4. Dezember 2010,
20.00 Uhr,**

Ref. Kirche Zizers, mit Piano

**SAMSTAG, 11. DEZEMBER
20.00 UHR,
REF. KIRCHE DOMAT/EMS,
mit Band**

**Sonntag, 12. Dezember 2010,
19.00 Uhr,**

Saal des Hotels Drei Könige Chur,
mit Band

**Sonntag, 19. Dezember 2010,
18.00 Uhr,**

Ref. Kirche Küblis, mit Piano

**Samstag, 8. Januar 2011,
20.00 Uhr,**

Ref. Kirche Grösch, mit Piano

**Samstag, 15. Januar 2010,
20.00 Uhr,**

Ref. Kirche Landquart, mit Piano

**Sonntag, 16. Januar 2011,
17.00 Uhr,**

Ref. Kirche Wartau-Gretschins,
mit Band

**Sonntag, 23. Januar 2011,
18.00 Uhr,**

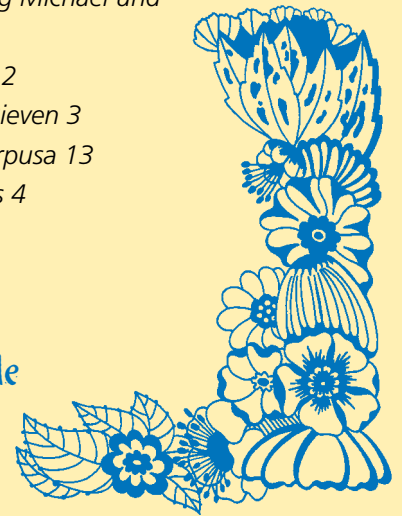
Heiligkreuzkirche Chur, mit Piano

ZUZÜGER

17. April bis 20. Oktober 2010

Barandun Sara, Via Caguils 4
Brunner Karin, Via Carpusa 24
Frei Adelheid, Caschnés 5
Familie Ganzoni Martina, Via Montalin 5
Giger Werner, Caschnés 1
Kalbermatten Dunja, Anemonas 16
Lang Ascan Florian, Tircal 1
Maissen Michael, Barnaus 14
Meier Ramona, Via Caguils 16B
Monstein Beat, Reichenauerstrasse 14
Müller Thomas, Gassa sutò 35
Müller Patrizia, Rieven 24
Herr und Frau Müller Rainer und Marlinde,
Via Montalin 5
Familie Tobias Oberli
Pastore Maria, Bot Ping 2

Perucchi Sandra, Via Caguils 43
Rainoldi Gian Andri, Via Nova 102
Schmid Ursula, Sur Falveng 2
Familie Schweizer Nico, Via Montalin 5
Seeli Tomas, Rieven 9
Seiler Niculin, Via Nova 102
Solèr Stefan, Via Tuma Casté 12
Familie Stipper Mirjam, Anemonas 8
Herr und Frau Stümpfig Michael und
Mildred, Via Vuclina 6
Tall Peder, Sur Falveng 2
Wettstein Remo, Sur Rieven 3
Wilhelm Sonja, Via Carpusa 13
Willi Seraina, Caschnés 4
Familie Zschaler Edwin



Wir heissen Sie in unserer Kirchgemeinde
herzlich willkommen!

Kirchenvorstand und Pfarramt

Amtshandlungen

Taufen

Sonntag, 26. September

Joel Bonanomi, Via Carpusa 23, in Riva San Vitale
«Du, Herr, bist mein Hirte, darum kenne ich keine Not.»
Psalm 23, 1

Sonntag, 10. Oktober

Nino-Ari Schweizer, Via Montalin 5
«Du stellst meine Füsse auf weiten Raum.» Psalm 32,9

Sonntag, 24. Oktober

Robin Jan Pinchera, Via Cunclas 9
«Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern
mit der Tat und mit der Wahrheit.» 1. Johannes 3,18

Sonntag, 7. November

Jahel Gubser, Via Runella 1
«Ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages.»
1. Thessalonicher. 5,5

Selin Rieder, Via da Munt 19C,
«Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt!» Markus 9,23

Sonntag, 14. November

Alexander Daniel Tarnutzer, Via Rezia 4
«Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.»
1. Mose 12,2

Sonntag, 21. November

Nico Lütscher, Via Cuschas 40
«Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.» Markus 9,23

Tiziano Elia Vitali, Via Seglia 10
«Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle
in Deiner Wahrheit.» Psalm 86,11

Trauung

Samstag, 18. September

David und Salome Duff-Veraguth, Gassa sutò 1

Samstag, 9. Oktober

Roman und Monika Schrofer-Nägeli, Bonaduz

Abdankungen

Samstag, 11. August

Liliane-Pantazis-Zuber, Frassen 2, im 71. Lebensjahr

Dienstag, 21. September

Josef Sacher, Casa Falveng, im 88. Lebensjahr

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Bitte diese Seite aufbewahren! Diese Daten erscheinen nicht mehr alle im «reformiert»!

Dezember

1.	14.00 Uhr	Kirche, Seniorenadventsfeier
4.	10.30 Uhr	Casa Falveng, Abendmahlsgottesdienst, Pfr. J. Steurer
5.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst , Pfr. J. Steurer
7.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchor, Chlausfeier
9.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
11.	20.00 Uhr	Kirche, Konzert vom Blue Wonderful Gospelchor
12.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Pfr. J. Steurer
14.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchorprobe
19.	19.00 Uhr	Schulweihnachtsfeier , gestaltet von den 3. Religionsklassen unter der Leitung von SD P. Müller
21.	20.15 Uhr	Kirche, Kirchenchorprobe
23.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
24.	16.00 Uhr	Casa Falveng, ökumenische Weihnachtsfeier
24.	22.00 Uhr	Christnachtfeier, Pfr. J. Steurer
25.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zu Weihnachten, Mitwirkung des Kirchenchors, Pfr. J. Steurer, parallel Kindergottesdienst
31.	19.00 Uhr	Silvesterfeier, Pfr. J. Steurer

Januar

1.	10.30 Uhr	Casa Falveng, Gottesdienst, Pfr. J. Steurer
2.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst , Pfr. J. Steurer
5.	14.30 Uhr	Pfarrhaussaal, Seniorentreff, Jahreseinstimmung mit Bildern, Texten und Liedern, Pfr. J. Steurer
6.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
9.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Gottesdienst, Pfr. J. Steurer
11.	20.15 Uhr	Kirchenchorprobe, Sentupada
16.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Gottesdienst, SD P. Müller
18.	20.15 Uhr	Kirchenchorprobe, Sentupada
20.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
23.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Pfr. J. Steurer
25.	20.15 Uhr	Kirchenchorprobe in der Kirche
30.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst unter Mitwirkung beider Kirchenchöre, parallel Kindergottesdienst

Februar

1.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchorprobe
2.	14.30 Uhr	Seniorentreff, Besichtigung Eco Grischun in Chur
3.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
5.	10.30 Uhr	Casa Falveng, Gottesdienst, Pfr. J. Steurer
6.	17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Nachtessen, SD P. Müller, Anmeldung zum Nachtessen bis Freitag Mittag, 4. November, ans Pfarramt
8.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchorprobe
13.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Pfr. J. Steurer
15.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchorprobe
17.	6.45 Uhr	Pfarrhaussaal, Gebetsgruppe
20.	10.00 Uhr	Gottesdienst , Pfr. J. Steurer, parallel Kindergottesdienst
22.	20.15 Uhr	Pfarrhaussaal, Kirchenchorprobe
27.	10.00 Uhr	Gottesdienst , SD P. Müller